

 <p>Stadtmuseum Gera / Ulrich Fischer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Rentier-Geweihknochen (Fragment) mit Ritzzeichnung</p> <p>Museum: Stadtmuseum Gera Museumsplatz 1 07545 Gera (0365) 838 1470</p> <p>Sammlung: Sammlung Ur- und Frühgeschichte</p> <p>Inventarnummer: I 4</p>
--	---

Beschreibung

Zu den bedeutendsten Geraer Funden aus der Ur- und Frühgeschichte gehört der etwa 10000 Jahre alte Geweihknochen mit einer Ritzzeichnung. Die ersten Untersuchungen nach der Entdeckung 1874 vermuteten die Darstellung eines Hasen. Jüngere Erkenntnisse zeigen jedoch, dass es sich um eine mehrphasige Arbeit handelt: Zuerst wurde eine stark stilisierte Frauengestalt eingraviert, die später zum Umriss der Kopf- und Rückenpartie eines Mammut umgearbeitet worden ist.

Grunddaten

Material/Technik:

Geweihknochen

Maße:

B 10,6 x H 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 8000 v. Chr.

wer

wo Gera

Schlagworte

- Zeichnung